

SauerlandKurier vom 07.08.11

Von Bach bis Midler

Begeisterte Besucher bei „Klassik trifft Jazz“

Marsberg. Ob es an den bezaubernden Sommermelodien lag, dass sich der graue Marsberger Himmel beim zweiten „Jazz trifft Klassik“-Konzert der Paderborner Pianistin Dr. Michelle Kloppenburg im Festsaal der LWL-Klinik Marsberg kurzweilig öffnete, ist nicht klar. Die begeisterten Zuhörer nahm sie jedenfalls mit auf eine Reise voller Lebensfreude.

Mit Werken von Johann Sebastian Bach, Frederic Chopin, Chip Davis, John Lennon und John Williams nahm sie die knapp 60 Zuhörer, darunter auch zahlreiche Patienten der LWL-Einrichtung, mit auf eine musikalische Reise voller romantischer Lebensfreude.

Mit einer beschwingenden Leichtigkeit spielte sie aber auch moderne Stücke von Bette Midler oder Bryan Adams.

Den Spaß, den sie bei ihrem Auftritt in Marsberg hatte, merkte man der gebürtigen Amerikanerin mit jedem ihrer Stücke deutlich an. Er übertrug sich schnell auf das Publikum.

So war es selbstverständlich, dass Michelle Kloppenburg nach ihrem offiziellen Programm noch eine lange Zugabe spielte, bei der dann auch die Zuhörer mitsingen und mitklatschen konnten. Das Klatschen endete in lang anhaltendem Applaus, mit dem sich die Musikbegeisterten für den Klavierabend bedankten.



Auf eine musikalische Reise nahm die Pianistin ihr Marsberger Publikum mit.